

Jahresbericht Igelzentrum Zürich 2015

Beratung

Die Beratung zu Igel und Natur im Siedlungsraum wurde auch in diesem Jahr wieder rege in Anspruch genommen. Rund 2000 Anfragen erreichten das Igelzentrum per Telefon oder E-Mail.

Medizinische Versorgung und Pflege der Igel

Das Igelzentrum betreute im letzten Jahr 158 Igelpatienten stationär. 95 Igel konnten wieder gesund in die Freiheit entlassen werden.

Weiterbildung im medizinischen und pflegerischen Bereich durch die Fachleute des Igelzentrums

Da Igel vermehrt auch in Tierarztpraxen vorgestellt werden, wurde das Igelzentrum angefragt, an den Schweizerischen Tierärztetagen in Basel ein Referat zur medizinischen Versorgung des Igels zu halten. Eine recht erfreuliche Anzahl Zuhörer interessierte sich dabei für das Thema.

Begonnen wurde zudem mit der gezielten Aus- und Weiterbildung für Igelstationsbetreiber, momentan zwar erst in kleinerem Rahmen, aber mit dem Ziel, dies fortzusetzen und auszubauen.

Umweltbildung und öffentliche Veranstaltungen

Das Igelzentrum führte rund 100 In- und Outdoor-Veranstaltungen durch. Rund 1900 Kinder besuchten eine Führung im Igelzentrum oder im «Igelfreundlichen Garten».

Umzug

Der Ausbau der neuen Räume begann im Mai. Das Zügeln Ende August klappte bestens: Die Igelpflege und die Telefonberatung konnten unterbrochungslos fortgesetzt werden.

Der Tag der offenen Tür im November erlebte einen grossen Besucheransturm. Schön, dass sich so viele Leute für den neuen Ort des Igelzentrums interessierten.

Finanzen

Die Betriebsrechnung 2015 schliesst mit einem Gewinn von 47 000 Franken ab.

Wir danken allen, die das Igelzentrum mit einer Spende unterstützt haben!

Ein besonderer Dank geht an den Zürcher Tierschutz, der dem Igelzentrum seit 1998 jährlich mit einem namhaften Betrag zur Seite steht.

Zürich, 20. Mai 2016

Simon Steinemann, Landschaftsarchitekt

Annekäthi Frei, Tierärztin